

## Presse-Information

Aachen,  
13. Juli 2017

### **Porsche unterstützt Team Sonnenwagen beim härtesten Rennen für Solarfahrzeuge**

Sonnenwagen  
Aachen e.V.  
Eilfschornsteinstraße 12  
52062 Aachen

Ansprechpartner  
Niklas Kaltz  
Telefon  
+491629327467  
E-Mail  
n.kaltz@sonnenwagen.  
rwth-aachen.de

Aachen. Die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG unterstützt das Team Sonnenwagen Aachen als Gold-Sponsor bei seiner Teilnahme am härtesten Solarautrennen der Welt – der „Bridgestone World Solar Challenge“. Sonnenwagen Aachen nimmt 2017 als einzige deutsche Mannschaft in der „Challenger Class“ des Rennens teil. Porsche unterstützt dieses ambitionierte Vorhaben der Studierenden von der RWTH und FH Aachen nicht nur mit finanziellen Mitteln, sondern vor allem mit viel Know-how. „Der nachhaltige Einsatz von erneuerbaren Energien ist die größte Herausforderung unserer Zeit“, sagt Andreas Haffner, Mitglied des Vorstands Personal- und Sozialwesen der Porsche AG, „Allein die Entwicklung eines emissionsfreien Solar-Rennwagens durch die Studierenden der RWTH stellt ein mutiges Vorhaben dar. Diesen Forschungsansatz zu unterstützen, liegt uns sehr am Herzen.“

Die 30. „Bridgestone World World Solar Challenge“ findet vom 8. bis 15. Oktober 2017 in Australien statt. Vom Startpunkt Darwin aus geht es über 3022 Kilometer entlang des Stuart Highways durch das australische Outback bis nach Adelaide. Der Huawei Sonnenwagen wird am 20. Juli 2017 offiziell in Berlin vorgestellt. Bereits in den nächsten drei Tagen ist das Solarfahrzeug im Nürburgring-Boulevard zu sehen.

„Wir freuen uns außerordentlich mit Porsche einen der bedeutendsten deutschen Automobilhersteller als Unterstützer gewonnen zu haben. Aus dem Erfahrungsaustausch mit dem Porsche Motorsport Team und deren technischem Feedback konnte wir bereits spannende Impulse für unsere Entwicklung generieren.“, so Niklas Kaltz, 2. Vorsitzender von Sonnenwagen Aachen e.V.

Auf Einladung des Stuttgarter Sportwagenherstellers besuchte das Team Sonnenwagen bereits zwei Mal das Porsche Motorsport Team. Andreas Haffner: „Wir wollen die Zukunft des Sportwagens aktiv gestalten. Dafür brauchen wir genau solche jungen Menschen, die mit Mut und Erfindungsreichtum bereit sind, neue Wege zu gehen. Das sind Werte, die auch in unserer Firmenkultur fest verankert sind.“

Beim ersten Kontakt im Porsche Motorsport-Zentrum Flacht standen Fragen in den Themengebieten Karosserie, Elektrik, Simulation, Windkanaltests, Luftfracht-Organisation und auch Team-Management im Mittelpunkt. Die Spezialisten des dreimaligen Le-Mans-Siegerteams standen den Aachener Studenten einen halben Tag lang zur Verfügung. Beim zweiten Besuch anlässlich des Rennens zur FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft im belgischen Spa informierten sich die jungen Solar-Rennwagenbauer vor allem über die professionelle Wetterbeobachtung und Rennstrategie. Diese Kombination nimmt beim Solar-Rennen in Australien eine zentrale Rolle ein, da allein die Sonne als Energiequelle zur Verfügung steht.

„Genau wie wir gehen auch die Aachener Studenten ans absolute Limit bei der Entwicklung ihres Rennwagens. Die Themenschwerpunkte Leichtbau, Kühlung, Effizienz, leistungsstarker Elektroantrieb und Aerodynamik decken sich mit den Anforderungen an unseren Le Mans-Siegerwagen 919 Hybrid“, erklärt Andreas Seidl, Teamchef des Porsche LMP Team. Beim nächsten Besuch des Sonnenwagen Teams im Entwicklungszentrum Weissach im August stehen Windkanaltests auf dem Programm.

*Diese Presse-Information steht auf der Website von Sonnenwagen Aachen unter [www.sonnenwagen.org](http://www.sonnenwagen.org) zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.*

Mehr Informationen finden Sie unter [www.sonnenwagen.org](http://www.sonnenwagen.org), <https://presse.porsche.de>, [www.newsroom.porsche.com](http://www.newsroom.porsche.com) und [www.worldsolarchallenge.org](http://www.worldsolarchallenge.org).

**Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen von Sonnenwagen Aachen e.V. beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Der Verein übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.